

# Ellefelder Bote

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Ellefeld



Jahrgang 2015

Dienstag, den 7. April 2015

Nummer 4

## Wahl des Gemeindeführers



*Kamerad Tino Bratfisch wurde zum Wehrleiter der Gemeinde Ellefeld gewählt. Im Bild Tino Bratfisch, Jörg Kerber, Mike Müller, Rocco Herkner  
(Bild: H. Kerber)*

## Nach Müller kommt Bratfisch

Ellefeld – In seiner Sitzung am Mittwoch bestätigte der Gemeinderat Ellefeld den neugewählten Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Ellefeld Tino Bratfisch. Ihm unterstehen aktuell 28 aktive Feuerwehrleute und 23 Mitglieder der Jugendfeuerwehr. Bürgermeister Jörg Kerber würdigte die Verdienste des Vorgängers Mike Müller. Er übte das Wehrleiteramt elf Jahre aus und gehört seit 25 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr Ellefeld an. Als Zugführer bleibt er der Wehr auch weiterhin erhalten.

güli

## Rückblick Jahreshauptversammlung FF Ellefeld



Jugendwart  
Benjamin Klesitz



Wehrleiter  
Mike Müller



Stellvertretender Wehrleiter  
Rocco Herkner



Kassenwart  
Mike Schreiter



Vereinsvorsitzender  
Rico Stark



Aufnahme in den aktiven Dienst: Jannik Blech, Julian Krauß, Rudi Krauß



Berufungen: Bernd Seidel, Reiner Heyn zum Gerätewart auf 5 Jahre



Auszeichnung: Torsten Paul für die jahrelange Arbeit als Gerätewart



Auszeichnungen: Rico Stark für 20 Jahre aktive Dienstzeit, Bernd Seidel und Jörg Beutmann für 30 Jahre aktive Dienstzeit, Jürgen Kellner für 40 Jahre aktive Dienstzeit, Torsten Paul für die jahrelange Arbeit als Gerätewart



◀ Beförderungen: André Meisel zum Oberfeuerwehrmann, Eric Hering zum Hauptfeuerwehrmann, Georg Forkel zum Hauptfeuerwehrmann, Rainer Heyn zum Brandmeister

Bilder: Heinrich Kerber

## Im Frühling

Es lockt der Sonne goldner Schein  
 mich aus dem Häusermeer,  
 zum Wiesengrund am Felsgestein,  
 als wenn dort Festtag wär.  
 Und zu dem grünen Fichtenwald,  
 zum Birkenpfad voll Duft  
 wo über Wiesen, über Feld  
 füllt Lerchensang die Luft.

Es lockt der Wiesen zartes Grün,  
 der Schmuck am Strauch und Baum,  
 das langentbehrte Blumenblühn  
 im schönen Heimatraum.  
 Vom Wald zu Tal das Bächlein fließt  
 auf goldig kiesigen Grund;  
 das Wurzeln, Moos und Blümlein küsst  
 in dieser Frühlingsstund.

Es lockt mich auf den Bergeshöh'n  
 zu schau'n das liebe Bild  
 der trauten Heimat, groß und schön,  
 das mich mit Freud erfüllt.  
 Und Vogelsang, so wonnesüß,  
 erklingt vom Blütenhain.  
 O schönes Erdenparadies  
 lass still an dir mich freuen.

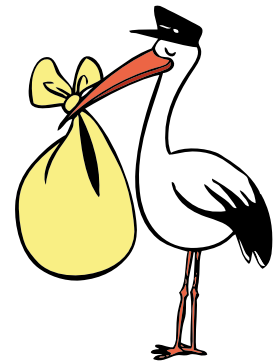
**Paul Fuchs**



Foto: Heinrich Kerber

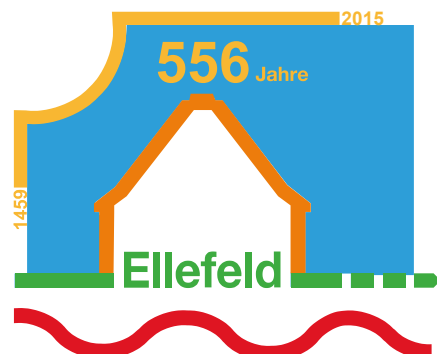
## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Ellefeld begrüßt neuen Erdenbürger



*Despina Rudolf, geb. 10.02.2015,  
 wohnhaft in Ellefeld*

Die Gemeindeverwaltung über-  
 mittelt die herzlichsten Glück-  
 wünsche.



## Schlossfest 2015

**Samstag, 9. Mai  
 15.00 - 22.00 Uhr**

Programme der Kindergarten- u. Schul-  
 kinder • Gemischter Chor • Posaunen-  
 chor • MusikWerkStadt Thomas Knoll

❖  
 Festzelt • Kaffee • Kuchen • Grill • Kräu-  
 terverkauf • Weinverkostung • Kinder-  
 turnen • Ausstellungen • Kutschfahrten  
 Kinderschminken • Hüpfburg • Basteln  
 Spiele für Kinder

**Ellefeld feiert - feiern Sie mit!**

### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark,  
 Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Internet: [www.ellefeld.de](http://www.ellefeld.de), E-Mail: [gemeinde-ellefeld@ellefeld.de](mailto:gemeinde-ellefeld@ellefeld.de).

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Jörg Kerber; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Karlheinz Rieß, Horst Teichmann und Peter Geiger. Erscheinungsfolge:  
 monatlich. Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld

## Ellefeld beteiligt sich an „Sagenhaftes Vogtland“

Ellefeld – Der Gemeinderat Ellefeld billigte in seiner Sitzung am Mittwoch (18. März) die LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) für die Region „Sagenhaftes Vogtland“ und beschloss, die dafür notwendigen Haushaltsmittel für die Jahre 2015 bis 2020 einzustellen.

Im Januar von der Mitgliederversammlung des Vereins „Sagenhaftes Vogtland“ beschlossen, wird das Dokument vom Freistaat Sachsen auf Förderstatus überprüft. Das voraussichtliche Fördermittelbudget von 3,5 Millionen Euro könne im Sommer zur Verfügung gestellt werden, hieß es. „Entsprechende Projekte sind dann festzulegen. Immer unter dem Gesichtspunkt des Verbundes der Mitgliedskommunen“, machte Bürgermeister Jörg Kerber aufmerksam.

Dem Beschluss ging eine Diskussion des Rates über Sinn und Zweck des LEADER-Programms voraus. Einige Räte bezweifelten den Erfolg des LES. Die Fördermittelsumme sei, umgelegt auf zwölf Mitgliedsgemeinden, zu niedrig, um damit nennenswerte Maßnahmen umzusetzen, so ein Teil der Räte. „Wir müssen etwas machen und Geld in die Hand nehmen, um etwas zu erreichen“, befürwortete Matthias Lorenz das Programm. Für die Einstellung eines Projektmanagers hat Ellefeld jährlich von 2015 bis 2020 2832 Euro im Haushalt einzustellen.

Das Strategiepapier nennt als Schwerpunkte die langfristige Deckung des Fachkräftebedarfs, Inwertsetzung von Naturerlebnissen und Umweltbildung sowie die Sicherstellung der Alltagsmobilität, besonders für Jugendliche und Senioren. Das Programm verfolgt das Ziel, annähernd gleiche Lebensbedingungen für Menschen in Stadt und Land zu schaffen.

güli

## Senioren wandern in der Osterwoche



Der Frühling lässt grüßen und weckt die Lust auf einen gemeinsamen Ausflug. Wir laden zur ersten Wanderung für Seniorinnen und Senioren im Jahr 2015 ein.

Wir treffen uns am

**Mittwoch, dem 8. April 2015, um 9.30 Uhr auf dem Marktplatz.**

Die Wanderung führt über die Robert-Schumann-Straße durch die untere Stadt Falkenstein vorbei am Tierparkgelände zum Schlossfelsen. Nach einem Rundum-Panoramablick über Falkenstein und Umgebung besuchen wir gemeinsam das Heimatmuseum in der oberen Etage des Schlosses (30 min; 1,25 € p.P.). Der Rückweg führt entlang der Heinrich-Heine-Straße über die neue Brücke am Pfarrlehn zur Turnhalle in Ellefeld. Unser Ausflug endet mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte unserer Turnhalle.

**Bitte beachten, dass die Wanderung nur bei trockenem Wetter stattfindet.**

(drh)

## Das Ordnungsamt informiert

### Frühjahrsreinigung

Zur Verschönerung unseres Ortsbildes findet in der Woche vom **20. bis 24. April 2015** die diesjährige Frühjahrsreinigung statt.

Der Bauhof wird **nur** in dieser Woche den angefallenen Kehricht abfahren.

### Im Fundbüro wurde abgegeben

1 Schlüssel mit gelbem Schlüsselband

Der Schlüssel wurde am 15.03.2015 auf der Bahnhofstraße gefunden.

**Fabian, Fundbüro**

## Heilpädagogische Wohngruppe in Ellefeld



Ellefeld – Für sieben Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 17 Jahren ist die Heilpädagogische Wohngruppe am Sonnenhügel in Ellefeld ihr Zuhause geworden. Betreut von vier pädagogischen Fachkräften, davon drei Frauen, leben sie dort wie eine Großfamilie zusammen.

Die Bewohner kommen aus Elternhäusern, die bei ihren zuständigen Jugendämtern Anträge auf Hilfe zur Erziehung gestellt hatten. „Die Kinder, die zu uns kommen, haben einen höheren Betreuungsbedarf. Wir versuchen, Defizite abzubauen“, definiert Christian Schmidt, pädagogischer Leiter von insgesamt 30 Wohngruppen unter der Trägerschaft von ISA (Innovative Soziale Arbeit) KOMPASS gGmbH Thüringen die Aufgaben. Drei der Wohngruppen befinden sich im Vogtland neben Ellefeld in Gospersgrün bei Treuen und in Oelsnitz. Sie sind alle ähnlich strukturiert, wie die 2008 in Ellefeld eröffnete Einrichtung und entsprechen nicht den üblichen Vorstellungen von Kinderheimen. Die Kinder in Ellefeld bewohnen ein zweigeschossiges Wohnhaus in landschaftlich schöner Lage mit Garten und Spielplatz. Jeder der Bewohner bis auf die beiden Jüngsten, die sich ein Zimmer teilen, verfügen über ein eigenes Zimmer, das sie sich nach ihren eigenen Vorstellungen einrichten können. Die 16-jährige Jessica (Name geändert) beherbergt einen Hamster in ihrem Raum. Die beiden Kleinsten betreiben eine Autorennstrecke. Ein größerer Junge hat sich mit viel Fantasie eine Playstation gebastelt. Der Alltag verläuft im Haus wie bei einer Familie. Wecken, Frühstück, Schule, Hausaufgaben, Freizeit und Schlafengehen verlaufen geregelt. Wie in jeder Familie gibt es auch Pflichten und Aufgaben. Feste werden gemeinsam gefeiert oder mit Freunden, die die Kinder in die Einrichtung einladen dürfen.

Weil es oberstes Ziel ist, die Betreuten wieder in ihre Elternhäuser zurückzuführen, wird Wert auf Kontakt zu den Eltern gelegt. Gebrauch machen sollten die Kinder von je einer monatlichen Beurlaubung, bei der sie ihre Eltern besuchen können. Die Erzieher arbeiten eng mit den Elternhäusern zusammen. Im Rahmen eines Elternarbeitsprogrammes werden regelmäßig Telefonate geführt, Elternbriefe verschickt und die Eltern eingeladen. Das Freizeitprogramm beinhaltet Aktivitäten, wie sie in vielen Elternhäusern üblich sind: Wan-

dern, Badengehen, Kinobesuch und anderes, oft auch zusammen mit anderen Wohngruppen. Integriert fühlt sich die Wohngruppe auch in der Gemeinde Ellefeld. Neben Besuchen des Bürgermeisters und seinen Mitarbeitern erhält die Wohngruppe jährlich einen Zuschuss aus der Spendenaktion „Ellefelder helfen Ellefeldern“. Das Geld findet Anwendung bei gemeinsamen Unternehmungen, so zum Beispiel für die Urlaubskasse. Im Idealfall kehren die Kinder zu ihren Eltern zurück oder beginnen, wenn sie volljährig sind, sich ein eigenes Leben aufzubauen. Anderenfalls werden sie von anderen Einrichtungen weiter betreut. Die Wohngruppen von ISA KOMPASS sind allesamt voll besetzt. Der Betreuungsbedarf ist größer geworden. Finanziert werden die Einrichtungen mit staatlichen Mitteln.

güli

## Aus dem Vereinsleben

### Reit- und Fahrverein Ellefeld und Umgebung e.V.

#### Redensartlich die Sporen verdient

Wenn im Mittelalter ein Knappe zum Ritter geschlagen wurde, erhielt er als Zeichen seiner Ritterwürde ein Paar Sporen. Diese mussten sich dann noch in einer Schlacht oder bei einem Turnier verdient machen. Auch heute müssen sich die Reiter noch ihre Sporen verdienen. Nur fortgeschrittene Reiter dürfen Sporen verwenden, da es bei einem Reiter mit ungesichertem Sitz und unruhigen Beinen zu ständigem ungewolltem Sporneinsatz kommt. Die Bewährung in einer Schlacht ist allerdings nicht mehr üblich.

Zur Jahreshauptversammlung des Reit- und Fahrverein Ellefeld und Umgebung e.V. (RFV) konnten fünf Reiter ihre Sporen feierlich überreicht bekommen. Voller Stolz nahmen sie die Ehrenurkunde aus den Händen von ihrem DOSB-Reitlehrer Gunter Schöniger entgegen. Der lobte die Fähigkeiten der Reiter, ihren beständigen Trainingswille und die Begeisterung im Umgang mit den verschiedensten Pferden. „Unsere jungen Reiter haben eine wichtige Etappe in der Erlernung dieses erfüllenden Sports erreicht“ so Schöniger weiter. Herzlichen Glückwunsch an Charlott Kramer (Treuen), Jennifer Massalsky (Falkenstein), Josephine Thoß (Theuma), Lena Pöhler (Grünbach), Tim Süß (Schreiersgrün).

Im Programm der Jahreshauptversammlung ging es insbesondere um das diesjährige 90. Jubiläum des Vereins, geplante Veranstaltungen, Lehrgänge und Arbeitseinsätze. Der erste Vorsitzende Philipp Schöniger lobte das ungebrochene Engagement der Mitglieder und freut sich auf ein weiteres ereignisreiches Jahr. Nächster Höhepunkt ist wieder das Flutlichtreiten mit Fohlentaufe am Vorabend des 1. Mai. Aktuelles rund um den Verein immer unter [www.reitverein-ellefeld.de](http://www.reitverein-ellefeld.de)

Franz Jakob

Reit- und Fahrverein Ellefeld und Umgebung e.V.

### Lampion- und Fackelumzug am 30.04.2015 mit Lagerfeuer am Sportplatz



Treffpunkt zum Fackelumzug: 19.30 Uhr Lutherstraße

gez. F. Spörl  
Vors. FSV Ellefeld

30.04.2015

Flutlichtreiten, Fohlentaufe und Kostümspringwettbewerb  
ab 20.30 Uhr auf dem Reitplatz

gez. G. Schöniger  
Reit- und Fahrverein

Für Speisen und Getränke ist von den Vereinen bestens gesorgt!  
Alle sind herzlich eingeladen!

## Jubilare

### Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag



#### und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit.

14.04.	Herrn Günter Huster	zum 72. Geburtstag
14.04.	Frau Käte Penzel	zum 89. Geburtstag
14.04.	Frau Hanne-Lore Trommer	zum 91. Geburtstag
15.04.	Herrn Wolfgang Pierer	zum 72. Geburtstag
16.04.	Herrn Lutz Bußler	zum 71. Geburtstag
16.04.	Frau Martha Ebert	zum 91. Geburtstag
16.04.	Frau Karla Gdawietz	zum 72. Geburtstag
17.04.	Frau Christine Lang	zum 75. Geburtstag
19.04.	Frau Christine Bleyer	zum 83. Geburtstag
20.04.	Herrn Jürgen Beuckert	zum 75. Geburtstag
21.04.	Frau Tula Löscher	zum 74. Geburtstag
21.04.	Frau Irmgard Mevius	zum 85. Geburtstag
22.04.	Frau Ruth Jäppelt	zum 80. Geburtstag
22.04.	Herrn Gert Meyer	zum 71. Geburtstag
22.04.	Frau Käte Seifert	zum 89. Geburtstag
23.04.	Herrn Ludwig Feigel	zum 75. Geburtstag
23.04.	Frau Margot Oswald	zum 86. Geburtstag
24.04.	Herrn Jürgen Blau	zum 74. Geburtstag
24.04.	Frau Martha Schneickert	zum 94. Geburtstag
24.04.	Herrn Joachim Weidlich	zum 70. Geburtstag
25.04.	Frau Käte Lehmann	zum 90. Geburtstag
25.04.	Frau Rosemarie Schneider	zum 75. Geburtstag
25.04.	Frau Annemarie Zenner	zum 80. Geburtstag
29.04.	Herrn Roland Enke	zum 77. Geburtstag
29.04.	Herrn Gert Fischer	zum 75. Geburtstag
29.04.	Herrn Josef Kern	zum 78. Geburtstag
30.04.	Frau Christa Schwabe	zum 81. Geburtstag
30.04.	Frau Elfriede Schwabe	zum 82. Geburtstag
01.05.	Herrn Dieter Jähmig	zum 76. Geburtstag
02.05.	Herrn Friedrich Schneider	zum 78. Geburtstag
02.05.	Frau Edeltraud Thoß	zum 95. Geburtstag
03.05.	Herrn Günter Hölzel	zum 74. Geburtstag
03.05.	Herrn Manfred Schramm	zum 85. Geburtstag
04.05.	Herrn Horst Eckstein	zum 72. Geburtstag
04.05.	Herrn Eberhard Hoffmann	zum 81. Geburtstag
04.05.	Frau Christa Seidel	zum 74. Geburtstag
04.05.	Frau Christel Thoß	zum 74. Geburtstag
05.05.	Herrn Günther Fritz	zum 85. Geburtstag
05.05.	Frau Christa Künzl	zum 88. Geburtstag
05.05.	Herrn Siegfried Pippig	zum 81. Geburtstag
05.05.	Frau Hanna Tittel	zum 93. Geburtstag
06.05.	Frau Regina Ficker	zum 71. Geburtstag
07.05.	Frau Brunhilde Huy	zum 74. Geburtstag
07.05.	Frau Christa Reuter	zum 83. Geburtstag
09.05.	Frau Dr. Uta Tüllmann	zum 73. Geburtstag
10.05.	Frau Edith Blau	zum 71. Geburtstag
10.05.	Herrn Dr. Eberhard Dressel	zum 76. Geburtstag



## Rufbereitschaft – Allgemeinmedizin

Tel.-Nr. 116117, 03741/457222

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 7 Uhr

Mittwoch, Freitag: 14 – 7 Uhr

Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr:

für Rodewisch, Auerbach, Ellefeld, Falkenstein, Treuen

## Kirchliche Nachrichten

### Gedanken zum Spruch des Monats

*Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen!*

*(Monatspruch April – Matthäusevangelium 27, 54)*

Die Geschichte geht unter die Haut: Da wird ein Mensch unschuldig hingerichtet. Er, Jesus aus Nazareth, stirbt einen grausamen Tod, angenagelt an ein Holzkreuz. Und ausgerechnet die Vollzugsbeamten, welche das blutige „Handwerk“ ausführen – Soldaten und Repräsentanten der Römischen Besatzungsmacht – müssen erschüttert feststellen und bekennen: Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen! Ausgerechnet die Leute, die mit dem Gott der Bibel und mit dem Glauben von Christen und Juden aber auch gar nichts am Hut haben, erkennen den tiefen Sinn und die Wahrheit in dem, was geschieht. „Gottes Sohn“ – so wurden antike Herrscher genannt, so nannten sie sich selbst. Damit bekräftigten sie die Würde und Autorität ihres Amtes als Stellvertreter Gottes auf Erden. Damit legitimierten sie ihre grausame Herrschaft, blutige Eroberungskriege, und ihren Reichtum auf Kosten armer, unterdrückter Menschen. Diese selbsternannten Gottessöhne konnten auch keinen Konkurrenten neben sich dulden. Deshalb haben sie dann auch die ersten Christen grausam verfolgt, weil diese Jesus Christus als den wahren Sohn Gottes propagierten. Das alles geschieht, wenn Menschen sich selbst mit Gott und mit dem wahren Sohn Gottes verwechseln. Selbsternannte Vollzugsorgane einer „göttlichen“, einer absoluten Autorität, gab und gibt es immer wieder – bis in unsere Gegenwart: So zogen „Christen“ mit dem „Segen“ ihrer Institutionen in Kreuzzüge, um „heilige“ Stätten aus der Hand Andersgläubiger zu „befreien“. Ganze Völker wurden ausgerottet, weil sie nicht die Religion ihrer Eroberer annahmen. Angehörige einer „Herrenrasse“ und ihre „Führer“ begründeten furchtbare Weltkriege und Völkermorde mit einer göttlichen Vorsehung. „Gotteskrieger“ verbreiten Terror und Schrecken auf der ganzen Erde und in ihrem „Gottesstaat“, „Gewaltfrei gegen Glaubenskriege“ rufen selbsternannte Retter des „christlichen Abendlandes“ bei ihren „Spaziergängen“ zum Kampf gegen Fremde und Andersgläubige. Aus „gewaltfreien“ verbalen Verleumdungen, Hetztiraden, Schmähungen und Morddrohungen kann schnell blutige Realität entstehen!

Der wahre Sohn Gottes repräsentiert einen intoleranten, grausamen Gott ebensowenig wie einen Gott, der grausame und pädophile Gelüste befriedigt mit Gutscheinen für einen ewigen Aufenthalt in einem „Freudenhaus“ mit kindlichen Jungfrauen ...

Jesus offenbart mit seinem Leben und insbesondere mit seinem Sterben am Kreuz einen Gott, der ganz anders ist, als die von Menschen selbst erdachten und selbsternannten Götter und Göttersöhne: „Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.“ (Johannesevangelium 3, 16) „Gott“ (d.h. Quelle, Grund und Ziel für alles Leben sowie letzte und absolute Autorität) ist Liebe und nichts als Liebe. Das hat Jesus gelebt und gepredigt: Liebe, nichts als Liebe – eine Liebe, die nicht danach fragt, was einer hat oder was eine kann oder was die anderen von ihnen halten; eine Liebe die Grenzen überwindet – die Mauern in unseren Köpfen und Herzen; eine Liebe die aneckt, weil sie diejenigen Lügen straft, die meinen, die Weisheit und die Gerechtigkeit für sich selbst gepachtet zu haben; eine Liebe,

die Witwen und Waisen, Huren und Zöllner, Frauen und Kinder, Arme und Gebrochene, Kranke und Verfolgte, ja sogar Angehörige fremder und verhasster Religionen und Todfeinde reich beschenkt.

Das Entscheidende geschieht am Kreuz, wo Jesus alles Trennende – Schuld, Sünde und Tod – auf sich nimmt, um es zu überwinden. Hier erkennen und bekennen die Römischen Soldaten den wahren Sohn Gottes, der dann am Ostermorgen zu neuem, ewigem Leben auferstanden ist. Durch IHN kommt Gottes Herrschaft („Reich Gottes“) zur Geltung. Allerdings: weder als „Gottesstaat“, noch als „Christliches Abendland“, noch in irgendwelchen Institutionen – vielmehr in den Herzen derer, die den wahren Sohn Gottes als ihren Bruder und Herrn annehmen.

Staatsbürger im Reich Gottes wird man nicht durch einen Pass oder Aufenthaltstitel, sondern einzig durch Umkehr zu den Grundwerten Gottes, die der wahre Sohn Gottes verkörpert: Liebe zu Gott und den Mitmenschen (auch Feinden!), Vertrauen, Versöhnung, Vergebung, Barmherzigkeit, Güte, Mitleid, Menschenwürde, Gerechtigkeit, Frieden und Freiheit in Verantwortung für die ganze Schöpfung.

Wer Jesus als Bruder vertraut, wird selbst zu einem Sohn / einer Tochter Gottes, findet als Gotteskind Frieden und Geborgenheit im göttlichen Vater und wird Teil einer Lebens- und Dienstgemeinschaft von Geschwistern. Wer Jesus zum Herrn und Bruder hat, kann seine Mitmenschen (auch und gerade die „Fremden“) nicht mehr als Konkurrenten sehen – vielmehr als Brüder und Schwestern, die mit je eigenen Prägungen und Gewohnheiten (menschlich, kulturell, „religiös“ ...) nur gemeinsam eine glückliche Familie werden, die ihr Wohnhaus und ihren Garten (die Erde) nachhaltig bebauen, bewahren und bewohnen können. Jesus, Gottes Sohn, sagt: »Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt diese gute Botschaft!« (Markusevangelium, 1, 15)

Herzlich grüßt Sie

Ihr Pastor Norbert Löttsch

### Evangelisch-methodistische Auferstehungskirche Ellefeld

Bahnhofstraße 9



**Mittwoch, 08.04.,** 9.30 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

**Donnerstag, 09.04.,** 15.00 Uhr Frauenkreis

**Sonntag, 12.04.,** 9.00 Uhr Gottesdienst

**13. – 18.04.:** Hauskreise / Gemeindeguppen

**Sonntag, 19.04.,** 9.00 Uhr Gottesdienst

**Montag, 20.04.,** 19.00 Uhr Allianzgebet im Ev.-Luth. Pfarrhaus

**Mittwoch, 22.04.,** 9.30 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein, 19.00 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

**Donnerstag, 23.04.,** 15.00 Uhr Seniorenkreis

**Sonntag, 26.04.,** 9.30 Uhr Allianz-Gottesdienst m. Mahlfeier

**Montag, 27.04.,** 19.00 Uhr Gemeindevorstand

**Mittwoch, 29.04.,** 19.00 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

**Sonntag, 03.05.,** 9.00 Uhr Gottesdienst

**Kindergottesdienst:** sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen

**SpieDie:** dienstags, 15.00 Uhr (Schillerstr. 1)

**Jungschar:** mittwochs, 16.00 Uhr (Schillerstr. 1)

**Jugendkreis:** freitags, 19.00 Uhr (Jugendkeller)

**Kirchenchor:** mittwochs, 19.30 Uhr

**Bläserchor:** donnerstags, 19.00 Uhr

**Allianz-Bibelstunde Göltzschtalblick:** Mittwoch, 8./23. April, 15.00 Uhr

## Luther-Kirchgemeinde Ellefeld

Pfarramt: Robert-Schumann-Straße 22



**Dienstag, 7.4.2015**, 15.30 Uhr Kükenkreis (0 – 4 Jahre)

**Mittwoch, 8.4.2015**, 15.00 Uhr Bibelstunde Göltzschtalblick 16

**Sonntag, 12.04.2015**, 14.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis, der in den Monaten März und April getauften Gemeindeglieder, Pfr. Becker aus Treuen

**Montag, 13.4.2015**, 20.00 Uhr Für-Dich-Abend / Junge Erwachsene

**Dienstag, 14.04.2015**, 19.30 Uhr Frauen- und Mütterkreis

**Sonntag, 19.04.2015**, 9.30 Uhr Gottesdienst mit ansch. Abendmahl, Pfr. Becker aus Treuen

**Montag, 20.04.2015**, 19.00 Uhr Allianzgebetskreis

**Dienstag, 21.4.2015**, 15.30 Uhr Kükenkreis (0 – 4 Jahre)

**Dienstag, 21.04.2015**, 19.30 Uhr Bibelkreis

**Mittwoch, 22.4.2015**, 15.00 Uhr Bibelstunde Göltzschtalblick 16

**Donnerstag, 23.4.2014**, 14.30 Uhr Seniorennachmittag

**Sonntag, 26.04.2015**, 9.30 Uhr Allianz-Abendmahlsgottesdienst in der Ev.-meth. Kirche, Pa. Lötzsch

**Sonntag, 03.05.2015**, 9.30 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Graubner

### Jede Woche Sonntag ...

... wird auch Kindergottesdienst gefeiert! Zuerst feiern die Kinder mit, sie werden im Gottesdienst verabschiedet und gesegnet und ziehen dann in die Sakristei.

<b>Zwergenkirche</b>	montags im Kindergarten	14.30 Uhr
<b>Christenlehre (KI. 1 – 6)</b>	donnerstags an der Schule	14.30 Uhr
	außer in den Ferien im Pfarrhaus	15.00 Uhr
<b>Posaunenchor</b>	mittwochs	19.00 Uhr
<b>Kirchenchor</b>	donnerstags	19.30 Uhr
<b>Flötenkreis</b>	dienstags	16.30 Uhr

## Junge Domkantorei Meißen zu Gast in Ellefeld

Am **Samstag, 18.4.2015**, laden wir Sie herzlich zu einem Konzert in unserer Lutherkirche ein. Um 16.00 Uhr bietet uns die Junge Domkantorei Meißen unter der Leitung von Domkantor Jörg Bräunig Chor- und Orgelmusik alter und neuer Meister dar.

Jörg Bräunig, vielen bekannt als früherer Kirchenmusikdirektor des Kirchenbezirks Auerbach, ist seit 2009 Kantor am Dom zu Meißen.

Die Junge Domkantorei ist ein kleines Vokalensemble für Jugendliche ab Klasse 8. Das Repertoire reicht von der klassischen Chormusik bis hin zur Populärmusik. Sängerinnen und Sänger wirken auch bei Auführungen des Domchores oder der Capella Misnensis mit.

## Architekturprojekt in unserer Kirche

Architekturvermittlung an sächsischen Schulen – darum geht es im Projekt, das die Stiftung Sächsischer Architekten auch in diesem Jahr wieder durchführt. Architekten und Schüler setzen sich gemeinsam mit einem konkreten Objekt auseinander. Eine fachübergreifende und fächerverbindende Vermittlung von Architektur ist das Ziel des Projektes.



Gern haben sich Schüler der 10. Klasse der Seminarschule Auerbach mit der Lehrerin für Kunsterziehung Frau Domke wieder mit der Ellefelder Kirche als ein besonders passendes architektonisch anspruchsvolles Objekt beschäftigt.

Bereits im Oktober 2014 konnten die Schüler an einem Vormittag das Bauwerk kennen lernen und erleben. Im Rahmen des Vertiefungskurses im Kunstunterricht haben sich die Schüler intensiv mit Architektur im Allgemeinen und im Speziellen mit der Lutherkirche Ellefeld auseinandergesetzt.

Diesmal standen den Schülern zwei Themenkomplexe zur Auswahl: Angeregt durch die farbige Deckenausmalung der Kirche von Otto Lange werden für die ehemals ebenfalls ausgemalten Gewölbekappen der Seitenschiffe bildkünstlerische Entwürfe erarbeitet. Schüler mit Begeisterung für skulpturale Gestaltung fertigen ein Modell einer Granitsäule im Kirchenraum an; in Anlehnung an die vorhandenen Arbeiten des Bildhauers Rudolf Born.

Zum Abschluss des Kurses wird am **Mittwoch, dem 29. April 2015, von 9.00 bis ca. 11.00 Uhr** im Rahmen der mündlichen Prüfung der 10. Klasse ein Kolloquium in der Kirche stattfinden. Die Schüler präsentieren und verteidigen ihre Arbeiten vor einer Fachkommission. Den Schülern wird damit die einmalige Möglichkeit gegeben, ihre künstlerische Darstellung in Bezug zur Architektur der Kirche zu setzen und dabei die Atmosphäre des besonderen Raumes zu erleben.

Alle interessierten Ellefelder sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Im Namen der Seminarschule Auerbach und der Stiftung Sächsischer Architekten bedanke ich mich für die Unterstützung bei der Umsetzung des Projektanliegens.

**David Hummel**  
Architekt aus Dresden

## Jubelkonfirmation am 31. Mai

Wir feiern am Sonntag Trinitatis wie in jedem Jahr unsere Jubelkonfirmation. Dazu laden wir besonders all diejenigen ein, die vor vielen Jahren konfirmiert wurden und ein besonderes Jubiläum feiern können.

Sie werden im Gottesdienst gemeinsam mit den anderen Jubelkonfirmanden eingesegnet und bekräftigen noch einmal ihren gemeinsamen Weg mit Gott. Wir bitten um Ihre Anmeldung zur Jubelkonfirmation im Pfarramt.

Bitte informieren Sie auch Ihre Mitkonfirmanden, die nicht mehr in Ellefeld wohnen, da wir von ihnen keine Adressen haben.

**Landeskirchliche Gemeinschaft  
Ellefeld**

Gemeindesaal: Südstraße 15



- Dienstag, 7. April**, 19.30 Uhr Bibelgespräch
- Mittwoch, 8. April**, 15.00 Uhr Bibelstunde GB, 19.00 Uhr Jugendbibelstunde
- Samstag, 11. April**, 19.00 Uhr Jugendstunde
- Sonntag, 12. April**, 09.30 Uhr Bezirksgemeinschaftstag in Schönheide
- Montag, 13. April**, 19.00 Uhr Posaunenchorprobe
- Dienstag, 14. April**, 19.30 Uhr Bibelgespräch Frauen, Bibelgespräch Männer
- Mittwoch, 15. April**, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.00 Uhr Jugendbibelstunde
- Donnerstag, 16. April**, 20.00 Uhr Chorprobe
- Freitag, 17. April**, 14.30 Uhr Seniorencafé mit Pfr. Putschky
- Samstag, 18. April**, 19.00 Uhr Bibelstage mit Pfr. Putschky
- Sonntag, 19. April**, 09.45 Uhr Hoffungsland, 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Pfr. Putschky
- Montag, 20. April**, 19.00 Uhr Posaunenchorprobe, 19.00 Uhr Allianzgebet
- Dienstag, 21. April**, 19.30 Uhr Bibelgespräch
- Mittwoch, 22. April**, 15.00 Uhr Bibelstunde GB, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.00 Uhr Jugendbibelstunde, 19.30 Uhr Allianzchorprobe
- Freitag, 24. April**, 10.00 Uhr AV-Sitzung
- Samstag, 25. April**, 19.00 Uhr Jugendstunde, 19.30 Uhr Mittlere Generation
- Sonntag, 26. April**, 09.30 Uhr Allianzkindergottesdienst in der Auferstehungskirche, 09.30 Uhr Allianzgottesdienst in der Auferstehungskirche
- Montag, 27. April**, 19.00 Uhr Posaunenchorprobe
- Dienstag, 28. April**, 19.30 Uhr Bibelgespräch
- Mittwoch, 29. April**, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.00 Uhr Jugendbibelstunde
- Donnerstag, 30. April**, 20.00 Uhr Chorprobe

Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen unter:  
[www.lkg-ellefeld.de](http://www.lkg-ellefeld.de)

*Senioren  
Café*

**Herzliche Einladung  
zum Senioren Café im Frühjahr**

Freitag, den 17. April 2015 14.30 Uhr  
im Saal der Landeskirchlichen  
Gemeinschaft Ellefeld Südstraße 15

**„Jesus, der gute Hirte“**

**Mit Pfarrer Wolfgang Putschky,  
Evangelisten aus Baden,  
und dem SC Team!**

*Worte- Musik- Gespräche- Kaffee*

08236 Ellefeld, Südstraße 15 [www.lkg-ellefeld.de](http://www.lkg-ellefeld.de)

**Landeskirchliche  
Gemeinschaft Ellefeld**

**Herzliche Einladung  
zu Veranstaltungen  
mit dem Evangelisten  
und Pfarrer  
Wolfgang Putschky  
aus Baden.**

Freitag 17.04. - 14.30 Uhr  
**SENIOREN CAFE**  
„Jesus, der gute Hirte!“

Samstag 18.04. - 19.00 Uhr  
**BIBELABEND**  
„Vom Umgang mit der  
Bitterkeit“

Sonntag 19.04. - 10.00 Uhr  
**GEMEINSCHAFTSSTUNDE**  
„Liebst du mich?“

08236 Ellefeld, Südstraße 15 [www.lkg-ellefeld.de](http://www.lkg-ellefeld.de)  
**Landeskirchliche  
Gemeinschaft Ellefeld**

**Kirche im Laden e.V.**

Gartenstr. 19 in Falkenstein



Tel. 03745/751475 oder  
[info@kirche-im-laden.de](mailto:info@kirche-im-laden.de)/[www.kirche-im-laden.de](http://www.kirche-im-laden.de)

**April 2015**

**Teestube:**

Mo. – Do., 15.00 – 18.00 Uhr (nicht in den Ferien!)  
Tee, Kaffee und Gespräch, Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen



**Lebensmittelannahme für Brotkorb:**

09./16./23./30.04., 15.00 – 18.00 Uhr

**Zum Brotkorb:**

Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige, 10./17./24.04., 12.00 – 15.30 Uhr

**In den Osterferien 02.04. – 12.04.2015 bleibt der Laden bis auf folgende Veranstaltungen geschlossen:**

**Teestube und Lebensmittelannahme für Brotkorb:**

Donnerstag, 09.04., 15.00 – 18.00 Uhr

**Zum Brotkorb:**

Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige, Freitag, 10.04., 12.00 – 15.30 Uhr

**Mutti-Kind-Kreis:**

- Vom Ei zum Huhn, Dienstag, 14.04., 9.00 – 11.00 Uhr
- Gott schuf Schnecken und Mäuse, Dienstag, 21.04., 9.00 – 11.00 Uhr
- Gott schuf Hunde und Katzen, Dienstag, 28.04., 9.00 – 11.00 Uhr

**Basteln für Erwachsene:**

Mittwoch, 15.04., 19.30 – 21.00 Uhr, Tischabfalleimer gestalten / Bitte anmelden!

**Schulkinderaktion:**

Montag, 20.04., 16.00 – 18.00 Uhr, Stadtgeländespiel

**Just Girls – Mädels-Teenie-Treff:**

Freitag, 24.04., 17.30 – 20.00 Uhr, ein Abend für 12- bis 16-Jährige zum Reden, Essen & Wohlfühlen

**Handarbeiten – Erwachsene:**

Montag, 27.04., 19.00 – 21.00 Uhr für Anfänger und Fortgeschrittene

**Spieleabend:**

Mittwoch, 29.04., 19.00 – 20.30 Uhr, ein geselliger Abend für Erwachsene

**Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein**

Pfarramt: Am Lohberg 2 - Falkenstein



Tel. 6721, Fax 0321 21209295  
heifa@online.de; http://www.heiligefamilie-falkenstein.de

**Gemeindeinformationen April 2015**

**Sonntagsgottesdienste:**

Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag 10.00 Uhr

**Wochentagsgottesdienste:**

Donnerstag 09.00 Uhr Freitag 08.30 Uhr

**Sonntag, 12.04.,** 14.00 Uhr Heilige Messe in Bergen

**Samstag, 11.04., bis Montag, 20.04.,** Caritas-Straßensammlung

**Montag, 13.04.,** 19.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates in Klingenthal

**Samstag, 18.04.,** Emmausgang der Dekanats-Jugend in Reichenbach

**Samstag, 18.04./Sonntag, 19.04.,** Abgabe der Rumänien-Pakete jeweils nach den Gottesdiensten

Ein gesegnetes Osterfest wünscht allen Lesern

**der Pfarrgemeinderat der kath. Pfarrei Falkenstein**

**Hospizverein Vogtland e.V.**

**Unsere Veranstaltungen im April 2015:**

**Montag, 13. April**

15.00 Uhr Offenes Trauercafé Reichenbach, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3

**Montag, 20. April**

15.00 Uhr Offenes Trauercafé Auerbach, Café Nebenan, Goethestraße 7

**Mittwoch, 22. April**

19.00 Uhr „Für und wider ärztlich assistierten Suizid?“ – Wir nähern uns sensibel diesem Thema, Referenten: Dr. med. D. Heckel und ein Seelsorger, Begegnungsstätte Reichenbach, Nordhorner Platz 3

**Montag, 27. April**

17.00 Uhr AGUS-Selbsthilfegruppe in Reichenbach (für Angehörige nach Suizid), Begegnungsstätte Nordhorner Platz 3

Unser Ziel ist es, schwer kranken Menschen und deren Angehörigen unterstützend zur Seite zu stehen und sie zu entlasten. Hierfür brauchen wir Menschen, die Gutes tun wollen und etwas Zeit zur Verfügung haben. Medizinische Kenntnisse sind nicht erforderlich. In einem Kurs werden Interessierte auf diese Tätigkeit vorbereitet. Sie haben immer Ansprechpartner zur Seite, Sie werden nicht allein gelassen. Haben Sie Mut, trauen auch Sie sich! Es ist ein gutes und schönes Gefühl, anderen Menschen helfen zu können. Der Bedarf dafür wird in unserer Gesellschaft immer größer. Haben Sie Fragen, möchten Sie Informationen. Kostenlos stehen wir Ihnen gern zur Verfügung, unabhängig von Krankenkasse und Konfession. Sprechen Sie uns an. Wir sind für Sie da.

Ihnen allen ein schönes Osterfest, viel Gesundheit und Kraft.

**Ihre Petra Zehe**  
Koordinatorin Hospizverein Vogtland e.V.  
Diplomkrankenschwester Master Palliative Care

**Was sonst noch interessiert**

**Tourenplan Schadstoffsammlung 2015 – am 21. April in Ellefeld**

Die Firma Glitzner Entsorgung GmbH führt im Auftrag des Landratsamtes die diesjährige Schadstoffkleinmengensammlung vom 14.04 bis 06.06. 2015 durch. Am Schadstoffmobil werden kostenlos Kleinmengen Sonderabfälle aus Haushalten angenommen. Hier ein Auszug aus dem Tourenplan (weitere Termine und Standorte finden Sie im Abfallwegweiser).

Ort/Ortsteil	Standort	Datum	Standzeit (Uhr)
Auerbach	Siegelohplatz, IGLU	18.04.2015	10.30 – 11.00
Rodewisch	Am Anger	20.04.2015	16.15 – 17.15
Auerbach, Mühlgrün	Schillerpark	21.04.2015	13.00 – 13.30
Auerbach	Feuerwehrplatz	21.04.2015	16.30 – 17.15
Ellefeld	Elt-Werk/Schulstraße	21.04.2015	17.45 – 18.15
Falkenstein	Eisen-Seidel	23.04.2015	14.30 – 15.15
Falkenstein	Jahnplatz	23.04.2015	16.45 – 17.45

**Die Friedhofsverwaltung Falkenstein gibt bekannt**

**Einebnung von Gräbern auf dem Friedhof Falkenstein**

Wir weisen darauf hin, dass die Reihenräber des Jahrganges 1994 im Friedhof II, oberer Teil, 2. Teil eingeebnet werden. Die Inhaber, deren Gräber zur Einebnung kommen, werden aufgefordert, sich wegen Beräumung und Entsorgung der Grabsteine bis spätestens 15. Mai 2015 in der Friedhofsverwaltung Falkenstein, Alte Auerbacher Str. 29, Telefon: 03745-6778, zu melden.

**Noch ein Hinweis:**

Bei Umzug oder Wegzug bitten wir um Angabe der neuen Adresse.

**Die Friedhofsverwaltung Falkenstein**

## Quiz „Kennst du dich in Ellefeld aus?“



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

## Quiz „Kennst du dich in Ellefeld aus?“

### Anlässlich des 2. Ellefelder Schlossfestes

1. In welchem Jahr wurde Ellefeld das erste Mal urkundlich erwähnt?

- a) 1459  
 b) 1509  
 c) 1499

2. Wie viele Einwohner leben in Ellefeld (Stand 31.12.2014)

- a) 2400  
 b) 2655  
 c) 3000

3. Wie nennt man das Wahrzeichen Ellefelds, welches im Bild 1 abgebildet ist?

- a) Zeckele Baum  
 b) Zäckele Baum  
 c) Zeckenbaum

4. An welcher Brücke findet man das abgebildete Detail (Bild 2)?

- a) Knoll's Brück  
 b) Kühn's Brück  
 c) Schönrich's Brück

5. Wie lange gibt es unsere „Kinderwelt Ellefeld“?

- a) 10 Jahre  
 b) 20 Jahre  
 c) 25 Jahre

6. Wo ist Bild 3 fotografiert?

- a) am Oberen Schloss  
 b) am unteren Schloss  
 c) an der Turnhalle

7. Das Obere Schloss wurde viele Jahre rekonstruiert. Wie viele denn?

- a) 10 Jahre  
 b) 11 Jahre  
 c) 12 Jahre

8. Welchen Namen trägt die Ellefelder Grundschule?

- a) Otto Schüler  
 b) Manfred Schüler  
 c) Otto Kühn

9. Der Reit- und Fahrverein Ellefeld feiert in diesem Jahr sein

- a) 80. Jubiläum.  
 b) 90. Jubiläum.  
 c) 100. Jubiläum.

10. Wo ist Bild 4 aufgenommen?

- a) an der Bahnhofstraße  
 b) an der Hauptstraße  
 c) an der Lindenstraße

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Reicht bitte eure Ergebnisse bis zum 30.04.2015 im Rathaus ein! Aus allen richtigen Einsendungen werden am 09.05.2015 zum Ellefelder Schlossfest drei Gewinner ermittelt. Macht alle mit! Es gibt schöne Preise!  
(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

# Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

**Ellefelder Bote**

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Ellefeld



🔄 **Auflage:** 1.500 Exemplare 🔄 **Erscheinungsturnus:** 1 x monatlich / Dienstag 🔄 **Redaktionsschluss:** Mittwoch der Vorwoche 12 Uhr 🔄 **Ausgaben 2015:** KW 02, 06, 10, 15, 19, 23, 28, 32, 36, 41, 45, 49

## Konditionen:

**Anzeigenmindestgröße:**

20 mm, 1-spaltig

**Satzspiegel:**

185 x 270 mm

**Anzeigenpreis (s/w):**

0,65 Euro/mm, 1-spaltig (90 mm breit) zzgl. MwSt.

**Farbzuschlag für 4C-Druck:**

auf Anfrage

**Mustergrößen:** 50 mm, 1-spaltig, sw

32,50 € netto

20 mm, 1-spaltig, sw

13,00 € netto

**Anzeigenauftrag:** Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen

**Anzeigengröße:** \_\_\_\_ mm hoch  1-spaltig (90 mm breit) *oder*  2-spaltig (185 mm breit)

**Druck:**  schwarz/weiß *oder*  farbig

**Erscheinungstermin:** KW \_\_\_\_ 2015

**Anzeigeninhalt:** Bitte stellen Sie uns Text, Bilder etc. zur Verfügung. Das kann zum Beispiel Ihre Visitenkarte sein. Digitale Druckvorlagen in hoher Auflösung ergeben eine bessere Druckqualität als zu scannende Vorlagen. Bestenfalls senden Sie uns Ihre Daten per E-Mail an [info@secundoverlag.de](mailto:info@secundoverlag.de).

### Auftraggeber:

Firma: \_\_\_\_\_

Name/Vorname \_\_\_\_\_

(Ansprechpartner): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax/E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie dem Secundo-Verlag einen Anzeigenauftrag zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Gültige Mediadaten mit AGB's finden Sie unter [www.secundoverlag.de](http://www.secundoverlag.de).



**SECUNDO-  
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH  
Verlag für kommunale  
Mitteilungsblätter

**Auenstraße 3  
08496 Neumark/Sa.**

Telefon: 03 76 00 / 36 75

Telefax: 03 76 00 / 36 76

E-Mail: [info@secundoverlag.de](mailto:info@secundoverlag.de)

# HAUSMEISTERSERVICE und CONTAINERDIENST 1,3 – 3 m<sup>3</sup> Klaus Röder

Am Graben 16 – Büro Schulstraße 18, 08236 Ellefeld  
Tel. 03745/70982, Fax 749860, Funk-Tel. 0171/7574928

- Kleinreparaturen
- alles rund ums Haus
- Entrümpelungen
- Zaunbau
- Haushaltshilfe
- Kleintransporte
- Winterdienst u. v. m.



## In Ihrem Amtsblatt

... haben Sie die Möglichkeit, Anzeigen für **Familienereignisse** wie z. B.

- Geburt
- Verlobung
- Hochzeit
- Danksagungen aufgrund Silberner/Goldener Hochzeit oder Geburtstag, Schulanfang, Konfirmation/Jugendweihe etc. o. Ä. aufzugeben.

**Kontakt:** Telefon: (03 76 00) 36 75 / Fax: (03 76 00) 36 76  
E-Mail: [info@secundooverlag.de](mailto:info@secundooverlag.de)

Ihr Secundo-Verlag in Neumark

## Suchen Sie ein schönes Geschenk?

Alle Titel sind erhältlich bei:  
[www.amazon.de](http://www.amazon.de)  
[www.geigerverlag.de](http://www.geigerverlag.de)  
Ihrer Buchhandlung

# FALLEN AUF-

Inserate schalten

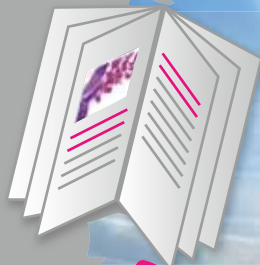


Tel.: 03 76 00 / 36 75

- ▶ 500 Stück
- ▶ 16 Seiten
- ▶ Din A 5

*Schon ab*  
**225,-**

inkl. MwSt.  
und Versand



# Pfarr- und

# Gemeindebriefe



Ihre Online-Druckerei

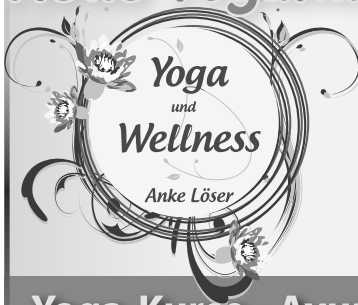
[www.primoprint.de](http://www.primoprint.de)



[www.facebook.com/primoprint](http://www.facebook.com/primoprint)

**FLYER** Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**  
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**  
**BILDKALENDER** Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜR HÄNGER  
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

# Neue Yogakurse ab April



z. B. Rücken yoga Donnerstag 19.00 Uhr  
Schnupperstunde am 9.4.2015  
(sehr sanft, für Menschen mit Rückenbeschwerden und Anfänger geeignet)  
Anfängerkurs Mo. 17.30 + Fr. 16.30 Uhr  
Hormonyoga Mo. 17.30 – Schnupperstunde am 13.4.2015 (für Frauen zur eigenverantwortlichen Regulation der Hormonbalance)

## Yoga-Kurse • Ayurveda • Wellness

Yogaraum: Eisaenbahnstr. 22 • 08209 Auerbach  
Tel.: 03744/21 1683 • Funk: 0176/23 61 71 19 • www.yoga-kurs.com

## SOMMERPREISE

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg	Auch Steinkohle, Bündelbrikett, Koks, Holzbrikett.
<b>Deutsche Briketts</b> (1. Qualität)	<b>10,40</b>	<b>9,40</b>	
<b>Deutsche Briketts</b> (2. Qualität)	<b>9,40</b>	<b>8,40</b>	

## Kohlehandel Schönfels

FBS GmbH  
Tel. 03 76 07 / 1 78 28

**Schalten Sie Ihre persönliche Dankesanzeige**

Zur Konfirmation oder Jugendweihe bekommt man Geschenke und Glückwünsche. Bedanken Sie sich bei Verwandten, Freunden und Bekannten mit einem Inserat in Ihrem Amtsblatt. Ihr Team vom Secundo-Verlag in Neumark berät Sie gern.

Tel.: 03 76 00 / 36 75 | Fax: 03 76 00 / 36 76 | E-Mail: info@secundo-verlag.de

**Peter Arold Dachdeckermeister**

Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

08223 Werda • Siedlung 1a  
Telefon: 03 74 63 / 22 69 49  
Mobil: 01 79 / 221 80 64

**Thüringer Forstwirt sucht Waldflächen für Eigenbewirtschaftung zum Kauf.**  
Telefon: 01 71 / 5 38 51 38

Informieren Sie uns bei

### Haushaltsauflösungen, ständiger Ankauf

von alten Möbeln, altes Spielzeug jeder Art, alte Weihnachtsdekoration, Inventar aus alten Betrieben und Läden, wie Schränke, Lampen, Stühle, Uhren alte Werbeschilder, Kuriositäten auch aus DDR-Zeiten, Mopeds, Kuchenbretter Opas Militärsachen wie Uniformen, Dolche, Fotos, Orden, Ausrüstung usw. **Antikhandel Gerbeth Oelsnitz 03 74 21 / 72 78 00**

## H&V Bau GmbH

- Neubau/Ausbau
- Fassadenbau
- Vollbiologische Kleinkläranlagen
- Zimmerei
- Maurer- und Putzarbeiten
- Wegebau

**Rißbrücker Weg 3** Telefon (03 74 65) 63 33  
08262 Muldenhammer Mobil (01 63) 3 76 38 00  
OT Hammerbrücke Internet www.h-v-bau.de

2014 ausgezeichnet von: **DER FEINSCHMECKER** 175 Top-Adressen in Dtl.

Mo - Fr 9 - 20 Uhr und Sa 9 - 18 Uhr **JEDEN SONNTAG SCHAUTAG**

## Küchen, Spanndecken, Fußböden...

**Küchen & Raumgestaltung Geipel**

Ihre individuelle KÜCHE – auf Wunsch auch mit Spanndecke und Fußboden.

Erleben Sie mehrfach ausgezeichneten Service für Individualität und Raumgestaltung - ein Küchenleben lang.

Ihre Spanndecke ab nur 89 €/m<sup>2</sup> einmal montiert - nie mehr tapeziert!

Küchen & Raumgestaltung Geipel • Theumaer Weg 34 • 08541 Theuma • www.kuechen-geipel.de • Tel. 037463 83546

**RHG Baufachhandel**  
**SCHÖNECK Baufachmärkte**

08223 Falkenstein  
 Plauensche Straße 82  
 Tel.: (0 37 45) 7 44 69-13  
 Fax: (0 37 45) 7 44 69-14

Unsere Lagerartikeln  
 rund um Haus und Garten

- Designröhlfedern
- Türen aus Holz, Glas und Stahl
- Laminat und Parkett-Belüßten
- Terrassenbeläge
- Fensterbänke für innen und außen
- Garagenboxen zum Abkumpeln

Öffnungszeiten:  
 Mo - Fr 9.00 - 19.00 Uhr  
 Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Vergilboten ab  
**27,95 €/qm**

Entdecken Sie die ganze Boden Vielfalt mit passenden Treppenlösungen und Bodenleisten von **tilo**.  
 Ihr Partner für beste Beratung.




**Neues Auto?**  
 Hier gibt's die günstige Versicherung!

**Gebäudereinigung Golla** Meisterbetrieb in Falkenstein

- Glasreinigung jeglicher Art
- Grundreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Haushaltreinigung
- Teppich- und Polsterreinigung
- Reinigung von Solaranlagen
- Betreuung von Haus, Hof und Garten
- Möbelmontagen

Friedrich-Engels-Straße 28  
 08223 Falkenstein im Vogtland

Tel.: 03745 73648  
 Mobil: 0172 7954540  
 e-mail: info@reinigung-falkenstein.de  
 web: www.reinigung-falkenstein.de



Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe

Gleich informieren.

**Vertrauensmann**  
**Jürgen Seidel**  
 Tel. 03745 70657  
 juergen.seidel@HUKvm.de  
 Lochsteinweg 22  
 08223 Falkenstein

Di, 18:00 – 20:00 Uhr  
 Do., Sa, 9:00 – 11:00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung

**Kundendienstbüro**  
**Silke Then**  
 Versicherungsfachfrau  
 Tel. 03744 200002  
 silke.then@HUKvm.de  
 Nicolaistr. 38  
 08209 Auerbach

Mo., Di., Do, 9:00 – 13:00 Uhr  
 Mo., Di, 14:00 – 18:00 Uhr  
 Do, 14:00 – 19:00 Uhr  
 Fr, 9:00 – 12:00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung

**HUK-COBURG**  
 Aus Tradition günstig

**Betten-Rudolph**  
 jetzt **Bettenreinigung**

E-Mail: bettenrudolph@t-online.de

Es gibt immer weniger Gründe aufzustehen

**Unsere Angebote:**  
 Daunesteppbetten  
 Oberbetten / Kopfkissen  
 Bett- / Tischwäsche  
 Matratzen / Lattenböden  
 Frottierware  
 Nachtwäsche  
 Sofadecken u. Kissen  
 Heimtextilien wvm.


**Unsere Dienstleistung:**  
 Bettfedern- und Matratzenreinigung  
 Wäscherei & Heißmangel  
 Chemische Reinigung  
 Pferdedeckenwäscherei  
 Sonderanfertigung (Betten & Matratzen)  
 kostenlose Frei-Haus-Lieferung und Entsorgung

08209 Auerbach,  
 Göltzschtalstr. 29 Tel / Fax: 03744 213774

**Werbung** in Ihrem örtlichen Mitteilungsblatt ist der sicherste Weg, Ihre Kunden zu erreichen!

Wir beraten Sie gerne.

Ihr Secundo-Verlag Neumark  
 Tel. 03 76 00 / 36 75 | E-Mail info@secundoverlag.de



**WER MORDET SCHON IM VOGTLAND?**  
 Premierenenlesung des "Kriminalistischen Freizeitführers" **17.04.15 - 19.00 Uhr**  
 Ticketvorverkauf im **Autohaus Bauer**  
 - Das Ticketangebot ist begrenzt -

**INKLUSIVE:**  
 KRIMI-LESUNG  
 LIVE-PIANO / SAXOPHON  
 IMBISS  
 EIN GLAS SEKT / O-SAFT

**KRIMILITERATURTAGE VOGTLAND**  
 WWW.KRIMITAGE-VOGTLAND.DE

**Autohaus Bauer**  
**Rodewisch**

03744 / 36 900  
 info@ah-bauer.de

**Autohaus Bauer GmbH, Alte Lengenfelder Str. 2B, 08228 Rodewisch**

